SISI – Stärkung und Inklusion im Rahmen der Sozialen Innovation

SISI ist ein sozial innovatives ESF-Projekt der StAF, das Menschen nach dem Abschluss des gemeinnützigen Beschäftigungsprojekts gezielt beim Übergang in den ersten Arbeitsmarkt unterstützt. Ziel ist es, eine stabile Brücke zwischen arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen und regulärer Beschäftigung zu schaffen.

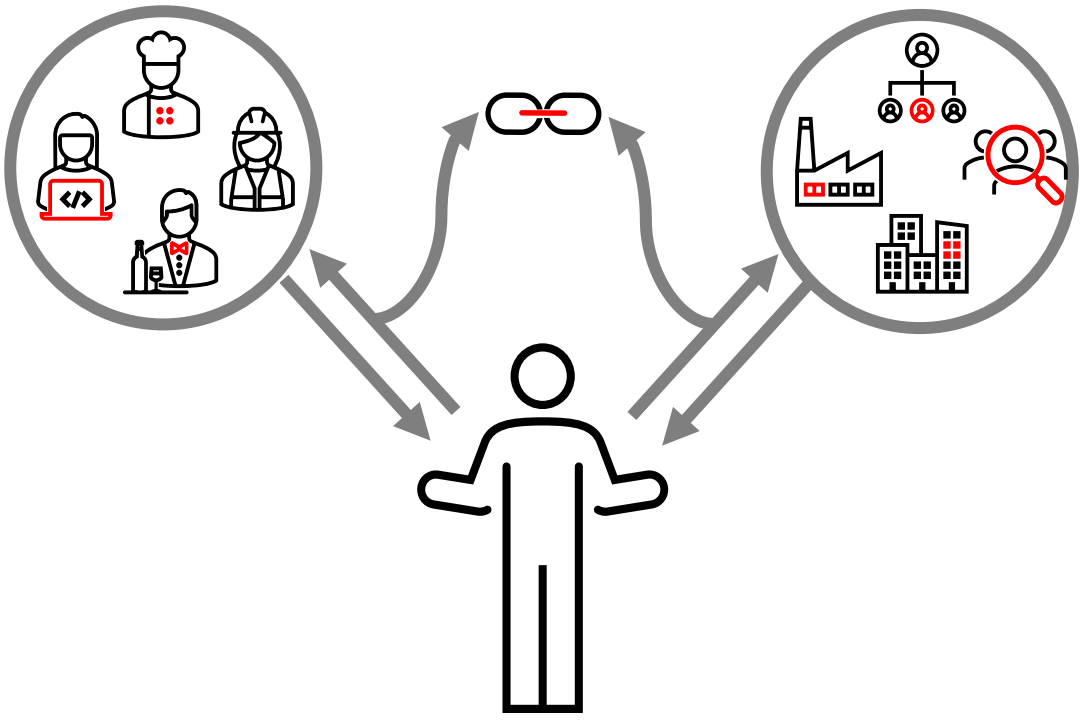
Im Mittelpunkt stehen die **enge Zusammenarbeit mit Unternehmen** sowie die **individuelle Begleitung von Teilnehmenden** auf dem Weg zu konkreten Arbeitsstellen. Zentrale **Zielsetzungen** dabei sind die nachhaltige Erhöhung der Vermittlungschancen, die Erprobung konzipierter Maßnahmen und die Gewinnung übertragbarer Erkenntnisse für die arbeitsmarktpolitische Praxis.

SISI versteht sich als **Drehscheibe** zwischen Arbeitssuchenden, Unternehmen und arbeitsmarktpolitischen Akteur*innen.

Ein zentrales Merkmal ist das **flexibel kombinierbare Maßnahmenangebot**: Von Bewerbungs- und Übergangscoachings über passgenaues Matching bis hin zur **Begleitung in der Einstiegsphase im Betrieb**. Ziel ist nicht nur die Arbeitsaufnahme, sondern eine **nachhaltige Integration** in den Arbeitsmarkt **und stabile Beschäftigungsverhältnisse**.

SISI wurde 2025 mithilfe partizipativer Beteiligungsprozesse entwickelt und ist anschließend in die Umsetzungserprobung gestartet. Das Projekt folgt dabei einer iterativen Logik, bei der Erkenntnisse aus der Umsetzung kontinuierlich, unter Einbeziehung einer externen Begleitevaluierung, in die Weiterentwicklung einfließen.

Der **innovative Ansatz** liegt in der modularen Struktur, der integrierten Schnittstellenarbeit und einem erweiterten Transplacement-Verständnis, das die Begleitung über den Maßnahmenabschluss hinausdenkt und auf verstärkte Zusammenarbeit mit Unternehmen setzt.



FAQ – Häufig gestellte Fragen zu SISI

Was ist SISI?

SISI – *Stärkung und Inklusion im Rahmen der Sozialen Innovation* ist ein von der EU (ESF) gefördertes Eigenprojekt der Steirischen Arbeitsförderungsgesellschaft (StAF). Es unterstützt Menschen beim Übergang von gemeinnützigen Beschäftigungsprojekten in reguläre Beschäftigung am ersten Arbeitsmarkt.

Wer kann an SISI teilnehmen?

SISI richtet sich an Personen in der Steiermark, die

- im gemeinnützigen Beschäftigungsprojekt (GBP) der StAF teilgenommen haben,
- fit für den ersten Arbeitsmarkt sind,
- bereits Bewerbungs- oder Vermittlungsschritte gesetzt haben,
- und beim Übergang in eine reguläre Beschäftigung noch Unterstützung benötigen.

Die Teilnahme ist freiwillig und setzt Eigenmotivation voraus.

Welche Rolle spielen Unternehmen bei SISI?

Unternehmen sind zentrale Partner im Projekt. Sie werden …

- frühzeitig eingebunden und im Onboarding-Prozess begleitet,
- auf Wunsch, in den Networking Pool integriert,
- bei der Besetzung offener Stellen unterstützt
- und bei Fragen oder Herausforderungen nicht allein gelassen.

Ziel ist eine **passgenaue und nachhaltige Arbeitsmarktintegration**, von der beide Seiten profitieren.

Was macht SISI konkret für die Teilnehmenden?

SISI begleitet Teilnehmende individuell und praxisnah beim Weg in eine konkrete Arbeitsstelle. Dazu gehören unter anderem:

- Individuelles Bewerbungs- und Übergangscoaching
- Erstellung von Kompetenz- und Kurzprofilen
- Unterstützung bei der Stellensuche und beim Matching mit Unternehmen
- Begleitung in der Einstiegsphase im Betrieb

Was ist das Besondere an SISI?

SISI versteht sich als **Drehscheibe zwischen Teilnehmenden, Unternehmen und arbeitsmarktpolitischen Akteur*innen**.
Ein zentrales Merkmal ist das **modulare Maßnahmenbündel**, das flexibel an die jeweilige Situation angepasst wird. Die Begleitung endet nicht mit der Jobzusage, sondern kann – bei Bedarf – **bis in die erste Phase des Arbeitsalltags hineinreichen**.

Ist SISI ein Ersatz für bestehende Beschäftigungsprojekte?

Nein. SISI ist **kein Konkurrenzprojekt**, sondern eine **ergänzende Anschlussmaßnahme**.
Es setzt **nach dem Ende eines gemeinnützigen Beschäftigungsprojekts** an und bietet eine zusätzliche Unterstützungsmöglichkeit für Menschen auf dem Weg in den ersten Arbeitsmarkt.

Wie lange dauert die Teilnahme an SISI?

Die Dauer richtet sich nach dem individuellen Unterstützungsbedarf. In der Regel umfasst die Teilnahme in etwa 3-6 Monate. Ziel ist ein effizienter, aber realistisch gestalteter Übergang in stabile Beschäftigung.

Entstehen Kosten für Teilnehmende oder Unternehmen?

Nein. SISI ist ein **EU-finanziertes Projekt**.
Es liegt eine Kooperation mit dem AMS Steiermark im Rahmen einer Beratungs- und Betreuungseinrichtung für Teilnehmende vor.
Für Teilnehmende und kooperierende Unternehmen entstehen **keine Kosten**.

Wie kann man an SISI teilnehmen oder Kontakt aufnehmen?

Der Einstieg erfolgt in der Regel über das gemeinnützige Beschäftigungsprojekt der StAF. SISI ist ein innovatives Pilotprojekt, bei dem vorerst nur Personen aus den St:WUK-Projekten einsteigen können. Interessierte Personen werden zu einem persönlichen Erstgespräch mit dem SISI-Betriebskontakter eingeladen.

Projektlaufzeit: 01.01.2025 bis 31.12.2027

StAF Steirische Arbeits-Förderungsgesellschaft
Das Land Steiermark – Arbeit
Kofinanziert von der Europäischen Union
In Kooperation mit dem AMS Arbeitsmarktservice Steiermark

www.staf.or.at www.esf.at